

Die Sankt- Laurentius- Kirche zu Buchheim

Die Kirche wurde 1865/66 an Stelle einer Vorgängerin im neugotischen Stil erbaut. Der Vorgängerbau muss seit dem Mittelalter eine Wallfahrtskirche gewesen sein. Das jedenfalls berichten die Chroniken. Bis ins 19. Jahrhundert hinein soll es Wallfahrten und die gleichzeitig dazu stattfindenden Jahrmärkte gegeben haben. Der Grundriss der Kirche hat die Form eines Kreuzes. Im südlichen Kreuzarm befindet sich die Sakristei, im nördlichen die Leichenhalle. Aus der alten Kirche stammt noch der gotische Sakramentsschrein sowie die Kanzel. Die Kanzel aus der Renaissance- Zeit stammt von Hans Gerge. Die Orgel von 1866 erbaute Christoph Opitz/ Dobra.

Im Glockenstuhl hängt eine Glocke von 1605, die von Melchior Meringk aus Erfurt gegossen wurde. Die zwei Schwestern der Glocke wurden Opfer des I. und II. Weltkrieges. Heute läutet neben der kleinen noch eine Stahlglocke von.

Der Kirchturm war ursprünglich mit Schiefer gedeckt und erhielt bei einer Dachsanierung 1980 die hellblauen Schindeln. Inzwischen ist Buchheims blauer Kirchturm für die Umgebung zum Begriff geworden.

Fotogalerie

[uch](#) [hhei](#) [hhei](#) [hhei](#) [heim](#) [Sakr](#) [heim](#) [hhei](#)